

## 6. ONLINE NETZWERK-LUNCH

### Hands-on unter COVID 19-Auflagen

24. Juni 2020, 13.00-14.30

zoom

## Hands-on unter COVID 19-Auflagen

Nach einer langen Phase des Lockdowns öffnen Museen und Science Center ihre Häuser erneut für Besucher\_innen, Sommercamps für Kinder starten u.s.w. Was bedeutet die Wiedereröffnung für jene von uns, die auf hands-on Didaktik spezialisiert sind?

Ziel des sechsten Online Netzwerk-Lunch war es, Strategien und Maßnahmen zu sammeln, die es ermöglichen, in dieser besonderen Zeit sicher mit Besucher\_innen zu interagieren, Science-Center-Aktivitäten anzuleiten und unseren Grundsätzen treuzubleiben.

Leitfragen für die Diskussion:

- Was sind die offiziellen gesetzlichen Regelungen und Auflagen?
- Wie setzen wir sie um und was ist uns zusätzlich wichtig?
- Was bedeutet dies für unsere Didaktik, Vermittlung, ...?

### **Gesetzliche Auflagen (COVID 19 Lockerungsverordnung):**

- Museen:
    - 1 Meter Mindestabstand zu Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben
  - Veranstaltung in geschlossenen Räumen ohne zugewiesenen Sitzplatz (z.B. Wissensraum):
    - max. 100 Personen
    - 1 Meter Abstand
    - Mund-Nasen-Schutz für alle ab 6 Jahren
  - Außerschulische Jugendberziehung und Jugendarbeit, betreute Ferienlager
    - Präventionsbeauftragter + Präventionskonzept, das folgende Punkte enthält:
      1. Schulung der Betreuer
      2. spezifische Hygienemaßnahmen
      3. organisatorische Maßnahmen, darunter die Gliederung in Kleingruppen von maximal 20 Personen, wobei die Interaktion zwischen den Kleingruppen auf ein Mindestmaß reduziert wird
      4. Regelungen zum Verhalten beim Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion
- (→ Mindestabstand & MNS kann entfallen)

Keine offiziellen Regelungen zur Desinfektion von Materialien, nur starke Empfehlung, ein Konzept zu entwickeln.

## Wie gehen die Teilnehmer\_innen aktuell mit hands-on Aktivitäten um? Welche Maßnahmen und Strategien werden wie umgesetzt?

*Universität Innsbruck, Sabine Wanzenböck*

Kinderuni Sommer findet statt

KEIN Mikroskopieren

TN-Zahl reduziert (max. 8 Kinder)

Indoor nötig

*Energieforum Lippizanerheimat, Rudolf Schwarz*

v.a. Schule, Feriencamps

online: Lab-Übungen online

*Naturerlebnispark Graz, Andrea Frantz & Silvia Grabner*

Bisher geschlossen, geplant sind 3 Ansätze:

- Familien – action bound, Schnitzeljagd im Freigelände (Zettel, Bleistift, Handy)
- Park – Toolkits einfaches Material im Kuvert, mit Anleitung und Betreuungsperson
- Wissen im Park für Erwachsene – ohne Materialien, erkunden im Freien

*Haus der Mathematik, Monika Miller*

Schulklassen und mobil

Vorgaben durch PH

*Kinderbüro Univ. Wien, Susanne Spelitz, Chris Gary, Thomas Troy*

Ferienwochen geplant

In Kleingruppen, 15 Kinder max.

Kinderuni findet heuer online statt.

*Wissens°raum, Irene Besenbäck*

Indoor ist Mund-Nasen-Schutz für alle TN verpflichtend.

Daher werden wir eher outdoor Veranstaltungen ab Juli durchführen.

*Der Orion, Maria Pflug-Hofmayr*

Burggespräche mit Übernachten, Bewirtung

Abgesagt für heuer

Maßnahmen für Kooperationspartner (zB im WR)

*Technisches Museum Wien, Laurenz Seebauer, Doris Erhard*

Viele hands-on Exponate im Haus; gesperrt, wenn Kontakt mit Mund-Nase-Augen und wenn nicht gut reinigbar

Keine Masken nötig im Museum, aber Führungen mit Maske

Verstärkt desinfizieren von Oberflächen und Exhibits

Ferienbetreuung abgesagt, keine Workshops

Kleinkindbereich bisher gesperrt, Anfragen nach Öffnung

*FH Salzburg, Simon Kranzer*

Mit Erwachsenen leichter

*IST Austria, Magdalena Steinrück*

Sommercamps finden statt – VS, Teenager

Kleinere Gruppen, Vorgabe Partner (Talenteschmiede)

*Verein Technologykids, Christina Adorjan*

Kinderuni Tulln findet statt.

Grüppchen möglich, einzeln sitzen?

Keine Mikroskope

*Botanischer Garten Wien, Eislmayr Janina*

Führungen und Workshops für Schulen zurückgefahren

Ab Juli 10 Personen ohne Kinder

*Haus des Wassers Nationalpark Hohe Tauern Tirol, Brigitte Eckle*

Führungen, mit Fernglas, vorher desinfiziert

Ranger mit Handschuhen

### **Diskussionspunkte:**

#### **Probleme:**

- 1m Abstand halten – bei Kindern schwierig
- Aktivitäten im Freien – Regen?
- Größtmögliche Sicherheit & Spaß verbinden?
- nacheinander selbe Materialien nutzen – Desinfektion, wie oft?
- Veranstaltungsregelung
- Was macht man bei COVID-Fall konkret
- Was ist, wenn jemand niest – Allergie?

### Strategien:

- Familien ansprechen
- Materialpackage pro Familie
- Günstige Materialien in Kuverts
- Kooperationen mit Veranstaltern mit kleineren/homogeneren Gruppen
- Materialien zum Mitgeben bzw. Wegwerfen (– mehr Müll produziert?)
- Heikle Geräte nicht nutzen (Mikroskope)

### Materialien:

- Keine klaren Vorgaben für Materialien
  - Empfehlung: gut kennzeichnen, hier: desinfiziert – hier benutzt
  - Keine freie Nutzung von Materialien
- Starke Handhygiene vor und nach Aktivität statt permanentem Desinfizieren?
- Handschuhe für Vermittlungsteam
- Individualisierte Materialien pro Kind bei Wochenprogramm
- Materialauswahl – Mikroskope aus Karton, etc.
- Fieber messen? International tlw. erforderlich
- Computer: kleine Taschen über Tastatur, leichter desinfizierbar
- Hygienebag für Betrieb im Freien
- Tutoren desinfizieren hands-on Exponate, werden dann mehr wahrgenommen
- Maria Pflug-Hofmayr: Ich hatte auf Twitter viel Interesse an einem längeren Thread zum Thema Hygiene mit Haushaltstipps - zB. Bügeln mit Dampf (ohne Dampfbügeleisen: Wasser sprengen), Hygiene in Kühlschrank, Waschmaschine und Geschirrspüler, Schwämme trocken halten, Keimfrei mit UV-Licht - einfach in die Sonne legen, Keime auf Geldscheinen (sehr grauslich übrigens! Geldwäsche wäre durchaus empfehlenswert). und so weiter. Weites Gebiet!
- Anleitungen folieren? Analog Speisekarten

### Abstand:

- Hörprobleme bei Abstand im Freien
- Wo nicht 1m Abstand möglich: NMS, das kommunizieren
- Mitarbeiter\_innen mit Schild und Hörverstärker (Museum)
- Bei geschlossener Gruppe: Entscheidung der Gruppe; Exekutive nicht in Verantwortung des Museums, nur Hinweis auf Sicherheitsnormen
- Handschuhe, Masken anbieten
- 1m Abstand schon durch Workshoptische, Sitzplätze etc. vorgeben
- Verbündete, Erwachsene hereinholen
- Vorbildwirkung Vermittlungsteam

- Sich als Vermittlerin selbst beobachten, wann Sicherheitsabstand nicht eingehalten wird (z.B. bei Gefahr, oder: Wann neigt man dazu, TN etwas aus der Hand zu nehmen)
- Mobile Trennwände als Möglichkeit
- Kindermasken: EW Masken passen üblicherweise, wenn die Bänder gekürzt werden

#### Bei COVID-19 Verdachtsfall

- Gesundheitstagebuch – zB Allergiefälle etc. hineinschreiben, ggf. an Behörden geben – Sorgfaltspflicht belegen
- Fall melden ist verpflichtend, aber nicht, Daten der Besucher\_innen einzuholen
- Eigene Verantwortung – Was ist sinnvoll? Niemand will Auslöser sein

#### Wissenschaft zum Thema machen, spielerisch?

- 1m Hula hoop-Reifen als Maß für Abstand
- Tier hat Revier
- Outdoor – 1m<sup>2</sup> bzw. als Kreis, mit Abstand zum nächsten Menschen
- Große Requisiten machen
- Notwendigkeit zum Programm machen – Handhygiene, Desinfektion zum Thema machen
- ISTA hat Hygiene-Aktivität "Hände waschen" mit Fingerfarben entwickelt:  
<https://youtu.be/7xcRw1mBtE8>
- Kreative Gestaltung von MNS?

#### Scheu vor Hands-on allgemein?

- Bedürfnis nach Angreifen groß
- zugleich tlw. Bedenken, eigenes Revier sichern
- Niederschwelligkeit in COVID-Zeiten
- Hybride Formate

## Vorschau:

### 7. ScienceCenter-Netzwerk-Lunch

Mittwoch, 22.7.2020, 13.00-14.00 Uhr

Thema: Dragon Dreaming

Antonia Coffey stellt Dragon Dreaming vor: Dragon Dreaming ist eine partizipative Projektentwicklungsmethode. Sie besteht aus 4 gleichwertigen Phasen Träumen - Planen - Handeln - Feiern in insgesamt 12 Schritten und eignet sich unter anderem besonders für Projekte der Stadt- und Regionalentwicklung, der Stadtteil und Bildungsarbeit etc. und enthält Elemente von

- Traditionen australischer Aborigines
- der Chaostheorie
- und einer Variante der Netzplantechnik

Der spielerische Aspekt gibt der Methode ihren besonderen Reiz

### 8. ScienceCenter-Netzwerk-Lunch

Mittwoch, 05.08.2020

Thema: Hands-on unter Covid 19 Auflagen II

Follow-up: Anfang August möchten wir noch einmal das Thema Hands-on unter COVID 19 Auflagen aufgreifen und erste Erfahrungen austauschen. Wer hat welche Strategien ausprobiert? Was hat gut funktioniert, was weniger gut? Welche Tipps können wir einander weitergeben?

Link zur Teilnahme beider Meetings: [SCN-Sommer-Lunch](#)

Bitte das Passwort jeweils unter [office@science-center-net.at](mailto:office@science-center-net.at) erfragen, es wird für beide Meetings ein eigenes geben.

### Ideen für weitere Treffen:

- Online Formate, was funktioniert – geht das niederschwellig?

Der Verein ScienceCenter-Netzwerk dankt für die Unterstützung:

